

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[13233.] Verlags-Verkauf. — Ein gangbarer Verlag kleineren Umfangs wird ganz oder theilweise verkauft.

Anfragen befördert die Exped. d. Bl. unter Chiffre W. # 11.

[13234.] Eine Leihbibliothek, 10,000 Bände stark, habe ich billig zu verkaufen. Gest. Offerten erbitte direct franco.

Berlin, 1. Mai 1869.

Carl Mann,
Bernburgerstraße 6.

Theilhabergesuche.

[13235.] Für ein blühendes Sortimentsgeschäft einer großen preussischen Provinzialstadt wird zu baldigem Eintritt ein Compagnon mit 4–5 Tausend Thaler Einlage gesucht, und ertheilt Herr Hermann Fries in Leipzig auf ernstgemeinte Anfragen weitere Auskunft.

Fertige Bücher u. s. w.

Wichtige Novität!

Nur auf Verlangen.

(Vide Naumburg's Wahlzettel.)

[13236.]

In der Schabelitz'schen Buchhandlung (G. Schmidt) erschien soeben und steht auf Verlangen zu Diensten:

Amtlicher Bericht

über den dritten internationalen Congreß

von Thierärzten zu Zürich

am 2–7. September 1867.

Auf Grundlage der stenographischen

Protokolle zusammengestellt

von dem gewesenen Präsidenten

R. Bangger,

Director der Thierarzneischule in Zürich.

Mit 4 Tafeln Abbildungen in Farbendruck
von dem Thiermaler Adam.

Groß Quartformat. In elegantester Ausstattung.
Cartonnirt. Preis 2 # 20 Ngr.

Dieser Bericht enthält sehr wichtige Verhandlungen, namentlich über die Rinderpest, die Reden der bedeutendsten Fachleute sind in deutscher oder französischer Sprache vollständig darin enthalten; obgleich an die s. Z. anwesenden Mitglieder ca. 200 Exemplare gratis versandt wurden, dürften doch alle anderen bedeutenderen Thierärzte, Lehrer der Thierheilkunde, Viehzüchter, alle gebildeten Landwirthe und Gutsbesitzer, und besonders Bibliotheken von Anstalten und Vereinen Käufer sein.

Schabelitz'sche Buchhandlung (G. Schmidt)
in Zürich.

[13237.] In unserem Verlage ist in zweiter Auflage ein neuer

Evangelischer Glaubensschild

wider römisch-katholische Anfechtungen erschienen, unter dem Titel:

Gottes Wort gegen Menschenwort

oder:

Offenes Sendschreiben

an den kgl. geistlichen Rath und Stadtpfarrer zu St. Peter in München

Herrn Dr. Anton Westermeyer,

zur Abwehr derjenigen ungerechten Angriffe auf die evangelische Kirche, welche derselbe unter dem 20. Decbr. 1866 hat ergehen lassen.

Von einem evangelischen Christen.

Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.

Med.-8. Brosch. 45 kr. oder 15 Ngr.

Wir liefern in Rechnung fest und à cond. mit ½, gegen baar mit 50 % Rabatt.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung
in Augsburg.

Für die Reise-Saison.

In höchst eleganten, auffallenden Farbendruck-Umschlägen.

[13238.]

Soeben erschienen:

Reisebibliothek. Band I–IV.

(Jeder Band 20 Ngr ord. 33½%; baar 40%;
11/10 [auch gemischt]. Format 8. Inhalt
14–16 Bogen.)

I.

Oberitalienische Fahrten

Von

C. A. Dempwolf.

II.

Im Lande der Pharaonen.

Reisebilder aus Egypten

von

Arthur Stahl.

III.

Aus einem freien Lande.

Ein Reisebuch durch Schweden

von

Gustav Rasch.

IV.

Vom spanischen Revolutions-
schauplatze.

Spanische Zustände, Charakteristiken
und Geschichte

von

Gustav Rasch.

Mit diesen couranten Artikeln, deren Umschläge entzückend schön ausgefallen sind, ist bei thätiger Verwendung ein brillantes Geschäft zu machen. Wir liefern à cond. nur ganz mäßig.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[13239.] Am 30. April versandten wir nachstehendes Circular:

Aus dem beiliegenden Prospekte, dem Sie einige Beachtung schenken wollen, belieben Sie zu entnehmen, daß mit dem kürzlich ausgegebenen fünften Supplementbände

Precht's technologische Encyclopädie

in 25 Bänden jetzt vollständig vorliegt und wir den Preis für das Hauptwerk (die ersten 20 Bände), welches bisher 53 Thlr. 10 Ngr. oder 96 fl. kostete, bedeutend herabgesetzt haben.

Wir berechnen von jetzt an, soweit der Borrath reicht, Precht's Encyclopädie wie folgt:

Band 1–20. 16 Thlr. oder 28 fl. ordinär.

Einen einzelnen dieser Bände 1 Thlr. 2 Ngr. oder 1 fl. 48 kr. ordinär.

Band 1–20. und Supplemente, 5 Bände, zusammen bezogen 26 Thlr. oder 45 fl. ordinär,

und gewähren von diesen Ansätzen in Rechnung 25 %, gegen baar 33½ % Rabatt.

Die Supplementbände allein bezogen behalten den Preis wie bisher, nämlich

5 Bände 17 Thlr. 15 Ngr. oder 30 fl. ordinär.

Der beiliegende Prospect steht Ihnen in mäßiger Anzahl zu Dienst. Wir ersuchen, ihn vorzugsweise neu errichteten Lehranstalten, Gewerbevereinen u. s. w. für deren zu bildende Bibliotheken das Werk ein werthvoller Beitrag ist, mitzutheilen; ferner wollen Sie auch größere gewerbliche Etablissements berücksichtigen, welchen die Gelegenheit, ein so reichhaltiges und nützlich-sicheres Werk zu einem billigen Preise sich anzuschaffen, willkommen sein dürfte. Aber nicht auf den Verkauf vollständiger Exemplare allein ersuchen wir das Augenmerk zu richten, sondern auch auf den der einzelnen Bände, da für diese sowohl behufs der Ergänzung unvollständiger Exemplare, als auch wegen des Inhaltes leicht Abnehmer, die das ganze Werk nicht anschaffen wollen, zu finden sind.

Um thätige Verwendung ersuchend, empfehlen wir uns

hochachtungsvoll

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Hans Wachenhusen's Hausfreund.

[13240.]

Hammer und Amboss.

Roman

von

Friedrich Spielhagen.

wird in dem Anfangs Mai d. J. erscheinenden zehnten Hefte des Hausfreund complet, kostet daher alsdann in einem eleganten Umschlag gebunden 1 # 20 Sgr ord., 1 # 7½ Sgr netto und 13/12, 1 # 3½ Sgr baar und 11/10.

Es wird dieser Band ein treffliches Mittel zur Gewinnung neuer Abonnenten und außerdem ein äußerst gangbarer Artikel zum Einzelverkauf sein.

Berlin.

Hausfreund-Expedition.